

Pressemitteilung

Nr. 39/ 2022 - 21. Juni 2022

Last Minute in die Ausbildung Aktionstag für Ausbildungssuchende

Noch vor den Sommerferien eine Ausbildungsstelle finden und dann die Ferien genießen? Das klappt mit unserem Aktionstag vor dem Ferienbeginn! Einfach am 27. Juni 2022 von 15.00 – 18.00 Uhr im Kieler BIZ dabei sein.

Am 1. August beginnt für viele junge Leute ein neuer Lebensabschnitt. Nach der Schule geht es in die Ausbildung. „Diejenigen, die bislang noch keine Lehrstelle gefunden haben, haben aber immer noch gute Chancen, den Beruf zu finden, der zu ihren Stärken und Interessen passt“, betont der Leiter der Kieler Arbeitsagentur, Hans-Martin Rump.

Er ist sich sicher: „Dafür bietet unser Aktionstag **„Last Minute in die Ausbildung“** der Agentur für Arbeit Kiel am 27. Juni 2022 beste Chancen.“

Im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Arbeitsagentur in der Adolf-Westphal-Straße 2, 24143 Kiel trifft man verschiedene Arbeitgeber aus unserer Region, die noch Auszubildende für das kommende Ausbildungsjahr suchen. Zusätzlich kann man sich über verschiedene Überbrückungsmöglichkeiten mit Unterstützung durch die Berufsberatung im Anschluss an die Schule informieren. Niemand wird alleine gelassen!

Die Berufsberaterinnen und Berufsberater stehen an diesem Nachmittag für Beratungsgespräche zur Verfügung. Auch die Bewerbungsunterlagen können gecheckt und bei Bedarf verbessert werden!

Derzeit sind noch 1.100 Berufsausbildungsstellen im Bezirk der Agentur für Arbeit Kiel (Landeshauptstadt und Kreis Plön, Stand: Mai 2022) unbesetzt. In vielen Ausbildungsberufen der gewerblich-technischen Branche, des Bürobereiches, des Handels, der Lebensmittelherstellung, im Sektor der Hotellerie und Gastronomie und in den Dienstleistungsberufen gibt es noch vielfältige Perspektiven.

„Ich bin optimistisch, dass sich für viele Ausbildungssuchende bis zum 30. September noch Chancen ergeben werden. Ob Ausbildung, weiterführende Schule oder beispielsweise ein freiwilliges soziales Jahr, die Auswahl an Möglichkeiten ist groß. Und auch wenn es mit dem Wunschberuf nicht klappt, möchte ich dazu ermutigen, auch artverwandte Berufe zu entdecken“, so Rump abschließend.

